

# MORGENKURIER

## AUF WIEDERSEHEN, ES WAR SO WUNDERSCHÖN

**“Ja, die schönste Zeit  
Geht auch mal vorbei  
Ich weiß nur eins  
Ich werde euch vermissen  
Wir waren so frei  
Tage wie gemalt  
Wie im Traum gemalt  
Jeder steht für jeden  
Jeder ist für jeden da”**

Besser als im Bibi und Tina-Lied “Bester Sommer” können wir es gar nicht beschreiben. Die Zeit auf Ameland ist für uns alle immer eine ganz besondere.



Und manchmal können wir es gar nicht glauben, wie schnell diese 14 Tage vergehen und wie viele tolle Dinge wir in so kurzer Zeit erleben. Wenn zu Hause manchmal jeder Tag gleich erscheint, gibt es hier so viel zu tun und zu entdecken. Neue Freundschaften entstehen, unentdeckte Talente werden erkannt, die im Alltagsleben vielleicht keinen Platz haben. Wir lieben eure Kreativität, eure Leidenschaft und euer Feuer, das ihr uns jeden Tag entgegenbringt.

Bei der Leuchtturmwanderung ist dieses Jahr jede einzelne über sich hinausgewachsen. “So weit bin ich noch nie gelaufen”, haben wir von vielen Mädels gehört. Was allein als Mammut-Aufgabe erscheint, haben wir mit vereinten Kräften geschafft. Jeder so gut es geht und gleichzeitig mit Rücksicht auf die langsameren Mitglieder der Gruppe. Wir sind stark, wenn wir zusammenhalten und uns unterstützen.

Am Tag der ältesten Gruppe haben wir gesehen, dass viel Potenzial in der nächsten Generation steckt und unser Lager noch lange bestehen kann, wenn ihr genau so Lust habt euch zu engagieren, wie wir.

Im nächsten Jahr fährt das Ahlener Mädchenlager zum 70. Mal auf die schönste Insel der Welt und mit euch sollen es noch viele, viele Jahre mehr werden, damit auch die Kinder in Zukunft noch so eine tolle Zeit erleben dürfen, wie wir sie dieses Jahr hatten.

Wenn wir ans Lager denken, erinnern wir uns nicht an Heimwehtränen, Streit oder Chaos. Was bleibt, sind die Erinnerungen an alle Dinge, die wir das erste Mal getan oder gesehen haben. Das Gefühl, wenn man über seinen Schatten springt, einen Applaus von der Gruppe bekommt und etwas neues probiert hat. Wir erinnern uns an den Sonnenuntergang am Strand, den Geruch der Nordsee, das leckere Essen nach einem anstrengenden Tag, die Liebesbriefe aus dem Jungslager und an den Moment, wenn wir uns bei unserem Lagerlied “Der Teufel und der junge Mann” in den Armen liegen.

Diese Momente sind unbezahlbar und wir möchten uns bei euch für die schöne Zeit bedanken. Wir sind platt, aber freuen uns natürlich schon auf nächstes Jahr. Denn wie ihr selbst es so passend in einem Gedicht geschrieben habt, “Auf Ameland sind wir wir”.

Nur Liebe, Eure Betreuerinnen

# Grüße von zu Hause



Hallo Tamina

Wir sind wieder heile zu Hause angekommen. Auf dem Bild siehst du die Disney Treasure, die wird gerade in Papenburg gebaut. Mama fand das Schiff natürlich super, du weißt ja Micky Maus! Zu Hause zeigen wir dir alle Bilder. Wir freuen uns auf Samstag, dich endlich wieder zu sehen.

Wir haben dich lieb!  
Mama und Papa 🍷



Hey Motte, liebe Grüsse von Mama und den Willingen Mädels  
👉 Gute Heimreise... Bis Sonntag 😊



Hallo mein Schatz!!!!Freue mich auf morgen...wenn wir uns wieder sehen. HAB DICH GANZ DOLL LIEB  
❤️



Liebe Janne, wir freuen uns schon ganz doll auf Dich!!  
Jette, Mama und Papa

**Anmeldung fürs Lager 2025:  
Online am 1.11. auf  
[www.maedchenlager-ameland.de](http://www.maedchenlager-ameland.de)**